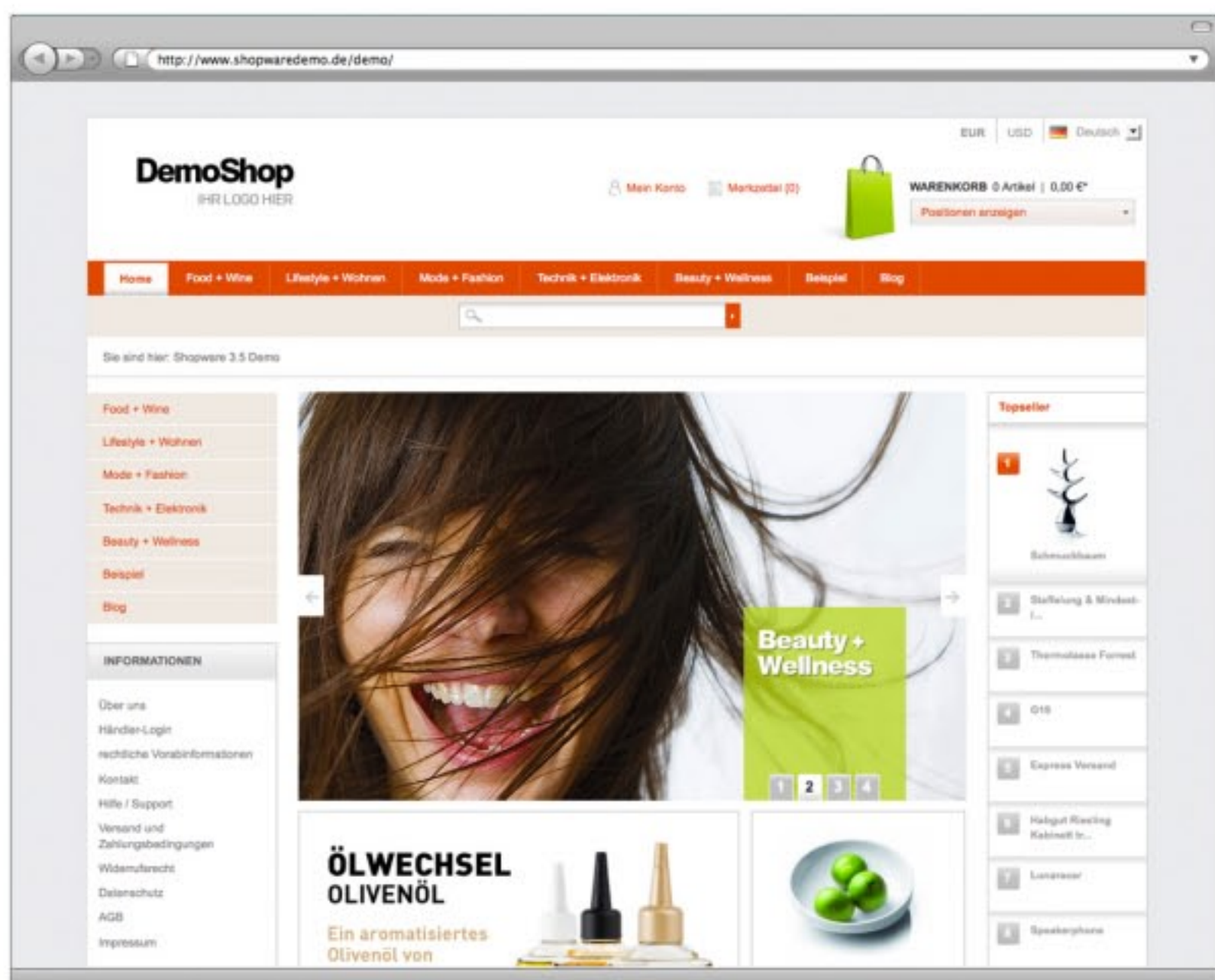


Enlight: Neues Open Source E-Commerce Framework vorgestellt

Mit Enlight wird in Kürze ein neues E-Commerce Framework als Open Source unter BSD Lizenz veröffentlicht. Enlight wird erst am 31. Januar offiziell der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt, aber wir können euch schon vorab einen Überblick dazu geben, was Enlight neben dem Fokus auf Ajax/Rich-Internet-Applications (RIA) und E-Commerce-Anwendungen bieten wird. Zwar konnten wir uns Enlight noch nicht persönlich ansehen, aber die Eckdaten aus einer Pressemitteilung und auf der Enlight Website lesen sich vielversprechend.



Enlight Shopware Frontend

Performante und erweiterbare E-Commerce Anwendungen

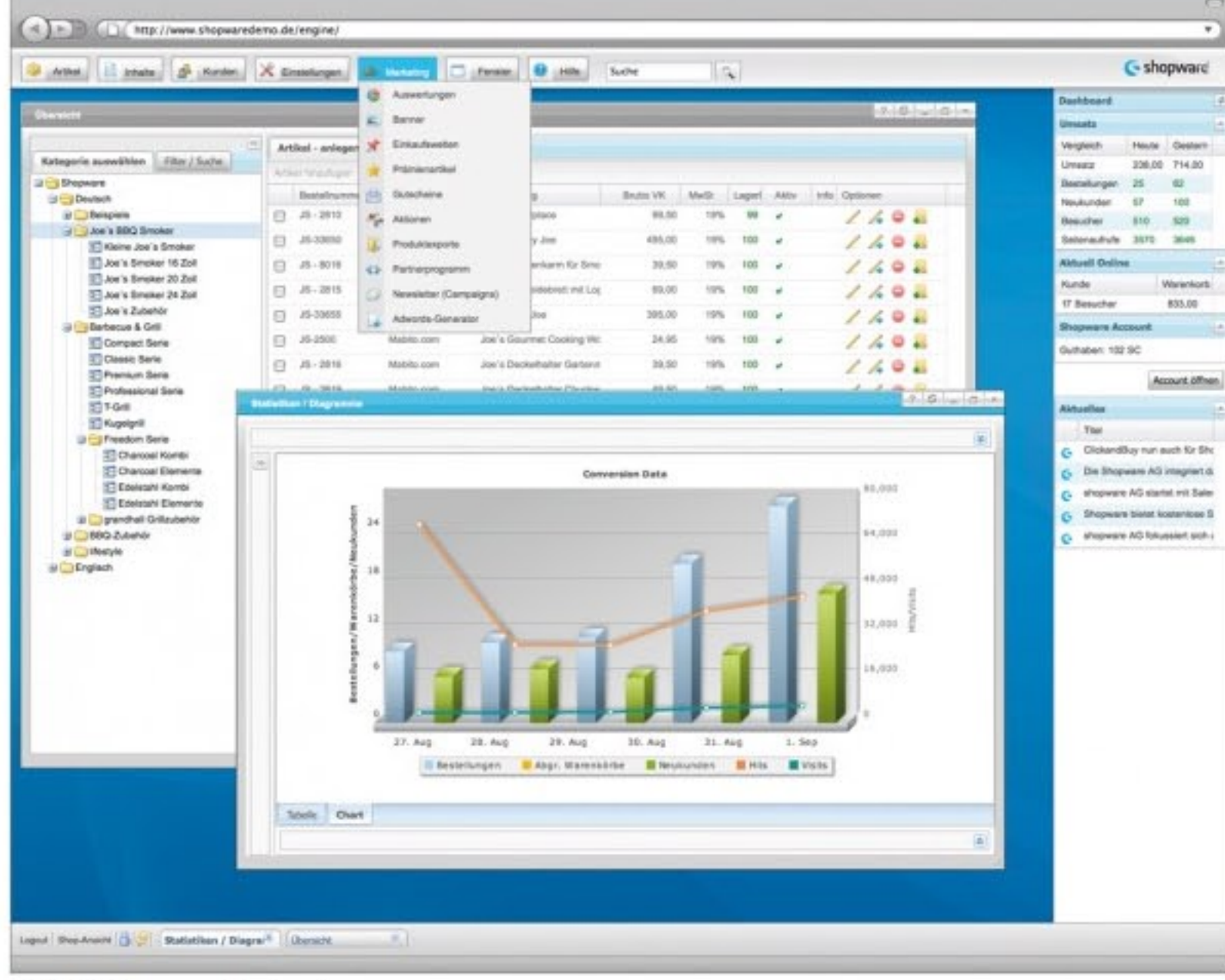
Enlight bildet die technische Basis für die aktuelle Version 3.5 von Shopware und die im ersten Quartal 2012 erscheinende Version 4.0. Indirekt ist Enlight somit vielleicht schon dem ein oder anderen Shopware-Nutzer begegnet – auch wenn er es nicht bemerkt hat. Enlight wird von der im westfälischen Schöppingen ansässigen shopware AG entwickelt und nutzt das **Zend-Framework auf PHP Basis**. Hierbei wurde der komplette Kern als Eigenentwicklung auf hohe Performance und Erweiterbarkeit hin optimiert. Shopware-Geschäftsführer Stefan Hamann sagt zur Zielsetzung:

„ Enlight soll sich neben Shopware als Standard-Produkt vor allem im Bereich der Entwicklung von individuellen E-Commerce Anwendungen positionieren.“

Wie die Entwickler anmerken, liegt der wesentliche Unterschied zu anderen Frameworks in der Fokussierung auf der Entwicklung moderner Rich-Internet-Applications (RIA) und individueller E-Commerce Anwendungen.

Enlight Vorteile auf einen Blick

Einer der Vorteile von Enlight ist so gesehen, dass sich Entwickler, die bereits mit Zend gearbeitet haben, wegen der Ähnlichkeit nicht großartig umstellen müssen. Der komplette Quellcode von Enlight wird frei verfügbar auf der Plattform github.com zu finden sein. Die Vorteile des Enlight-Frameworks als Basis für E-Commerce-Produkte liegen laut Hamann auf der Hand: So kennen die Entwickler des Frameworks die Bedürfnisse der Branche nach seinen Worten bis ins Detail, weshalb sie das Produkt speziell auf deren Bedürfnisse zugeschnitten und mit ihrem Know-how angereichert haben. Viele neue Eigenschaften sollen nun die Umsetzung umfangreicher Projekte erleichtern.



Enlight Shopware Backend

Nach Aussage der shopware AG soll Enlight mit umfassender Dokumentation der enthaltenen Komponenten samt Unit-Test-Abdeckung punkten. Über den Plugin-Manager soll man Erweiterungen leicht einbinden und entwickeln können und auch automatische Updates sind demnach über den integrierten Update-Manager kein Problem – so ist es zumindest der **Enlight Website** zu entnehmen.

Weitere geplante Komponenten für Enlight

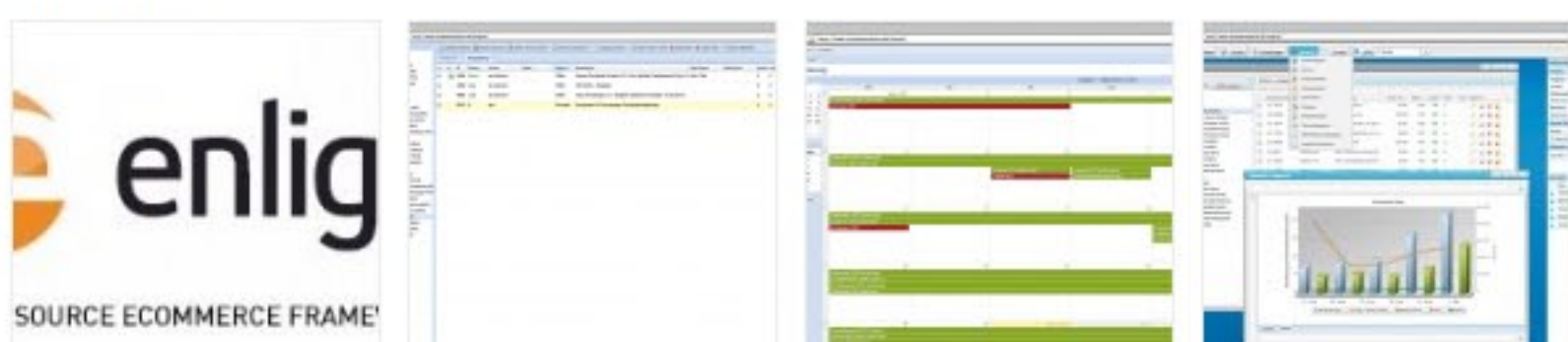
Für eine übersichtliche Darstellung aller unternehmensrelevanten Prozesse ist **Enlight Corporate Information System (CIS)** ab April 2012 als Erweiterung in Planung. Neben der Konversionsrate des eigenen Shops, der Liquidität des Unternehmens oder der Temperatur im Serverraum ist mit CIS auch die Überwachung von Social-Media-Aktivitäten möglich.



Enlight CIS Komponente

Die Komponente **Enlight Scrum** kann ab Anfang des zweiten Quartals 2012 für Tracking und Projektmanagement in bestehende Bug-Tracking-Systeme eingebunden werden. Arbeitszeit- und Urlaubsverwaltung können bald über Enlight Time erledigt werden. **Enlight Sales** kümmert sich in naher Zukunft um Kundenmanagement (CRM) damit man immer alles Wissenswerte über die Kunden parat hat. Der praktische Nutzen dieser Entwicklungen hat sich im Unternehmensalltag der shopware AG bereits bewährt.

Bildergalerie



Nach allem was wir gelesen haben, wird jeder bei Enlight gut aufgehoben sein, der ein klar strukturiertes und gut dokumentiertes Framework für anspruchsvolle und anpassbare E-Commerce Lösungen im Open Source Bereich sucht. Wir sind gespannt auf die öffentliche Bereitstellung Ende Januar.